

HAUS FÜR GREGORIANIK

2024



Das Programm 2024 stellt sich vor:

LITURGIEN MIT GREGORIANISCHEM CHORAL

Der Gregorianische Choral stellt seine Gesänge in den Dienst der Liturgie der römischen Kirche. Dort kann er seine Schönheit, seinen Glanz und seine heilende Wirkung am besten entfalten. Deswegen ist es ein wichtiges Anliegen des Hauses für Gregorianik, Gottesdienste anzubieten, die ganz von diesen Gesängen geprägt sind. Termine und Orte der Gottesdienste befinden sich im anschließenden Kalenderteil.

GEISTLICHE FELDER

Nachdem die Geistlichen Felder sich in den vergangenen Jahren der liturgischen Zeit, dem liturgischen Raum und bedeutenden Portaltüren gewidmet haben, möchten sie in diesem Jahr – auch auf Anregung einiger Mitglieder – wieder den Gregorianischen Choral selbst in den Vordergrund rücken. Vier Abende widmen sich den für ihn so bedeutenden Psalmen und der Psalmodie. Mein Mitbruder Pater Augustinus wird dafür zunächst erläutern, wie der jüdische Psalter in den Haushalt christlichen Betens und Feiern gelangt. Zwei weitere Abende werden sich den unterschiedlichen Formen des gesungenen Vollzugs des Psalters widmen. Christian Schuler wird dann zum Abschluss den Horizont heutigen Umgangs auch mit den problematischen Seiten der Psalmen (Fluchpsalmen etc.) abschreiten. An zwei Abenden geht es um mögliche Berührungspunkte des Gregorianischen Chorals mit künstlerischen Formen und Ausprägungen östlicher Spiritualität. Während der eine Abend eine Gegenüberstellung von Gregorianischem Choral und Ikone versucht, stellt Wolfgang Gerhardt in seinem Vortrag die Besonderheiten westsyrischen liturgischen Gesangs vor, bei dem sich durchaus Verbindungen zum Gregorianischen Choral ziehen lassen. Den Beiträgen des Gregorianischen Chorals zu den Festen „Darstellung des Herrn“, „Christi Himmel-

fahrt“ und „Mariä Himmelfahrt“ werden zwei Abende gewidmet. Stefan Gryglewski setzt mit einem Abend mit dem Thema „Kosmologische Weltbilder und ihre Philosophie“ seine interessanten Beiträge zum Spannungsfeld zwischen Wissen und Glauben fort. Die Betrachtung der Portaltüren von Verona werden das Jahr der Geistlichen Felder eröffnen, die Betrachtung der Bachkantate „actus tragicus“ es schließen.

CHORAL IM MUSEUM

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Nationalmuseum singen die Münchner Scholaren bei den vom Museum angebotenen Donnerstagsführungen um 18 Uhr vor einzelnen Ausstellungsgegenständen Gregorianischen Choral. Die Führungen hält Dr. Matthias Weniger. Dieses besondere Format wird nun erstmals auch an einem Termin im Zweigmuseum Kronach angeboten werden. Die Termine befinden sich im anschließenden Kalenderteil. Sie können auch auf der Internetseite des Bayerischen Nationalmuseums (www.bayerisches-nationalmuseum.de) eingesehen werden.

CHORAL „ONLINE“

In den vergangenen zwei Jahren haben sich die Angebote per Videoschaltung einen eigenen Platz im Programmangebot erobert. Sie ermöglichen es, Vorträge und Beiträge, v.a. der Geistlichen Felder, auch auswärtigen Mitgliedern zugänglich zu machen, die kaum an den Abenden hier in München teilnehmen können. Die Themen und die Termine befinden sich im anschließenden Kalenderteil. Interessierte Teilnehmer erhalten nach ihrer Anmeldung über die elektronische Post den Hinweis, mit dem sie sich zum vereinbarten Termin über Ton und, wenn ihr Gerät eine Kamera besitzt, auch über Bild zuschalten können. Das Haus für Gregorianik benutzt das Portal „ZOOM“.

CHORALTAGUNG IN DER CISTER- CIENSERINNENABTEI LICHTENTHAL

In ihr erarbeiten wir wie immer ein vollständiges Proprium für das sonntägliche Choralamt in der Klosterkirche. Dieser Erarbeitung zugeordnet sind Hinführungen zur spezifischen Spiritualität der Gesänge sowie zum Instrument unserer Stimme. Die Tagung wird von Frater Gregor und Dietmar Kuhn geleitet. Sie beginnt am Donnerstag um 17 Uhr und endet am Sonntag nach dem Mittagessen. Der Pauschalpreis für 3 Tage (Ü/VP) beträgt je nach Komfort zwischen 238 und 298 Euro (EZ) bzw. zwischen 228 und 278 Euro (DZ pro Person). Die Kursgebühr incl. der Verwaltungskosten für das Gästehaus beträgt 100 Euro, für Mitglieder 90 Euro. Die Anmeldung erfolgt über folgende Adresse: Gästehaus der Abtei Lichtenthal, Hauptstr. 40, 76534 Baden-Baden, Telefon: 07221-4083320, Email: gaestehaus@abtei-lichtenthal.de.

STUDIENREISE

In diesem Jahr bietet das Haus für Gregorianik in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro eine Studienfahrt an. Sie hat als Ziel die Stadt Hildesheim. Neben dem Dom mit seinen Bernwardstüren und der hochberühmten Kirche St. Michael ist auch die Kirche St. Godehard höchst sehenswert. Interessenten erhalten auf Anforderung bei verein@gregorianik.org oder telefonisch unter +49 (89) 6217 1971 eine Broschüre mit detaillierten Angaben zu Programm und zur Anmeldung.

JAHRESKALENDER 2024

JANUAR

Do, 18. Januar, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 19. Januar, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Die Bronzetüren von St. Zeno in Verona«

mit Frater Gregor Baumhof OSB

So, 21. Januar, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (3. Sonntag im Jahreskreis)

FEBRUAR

Mi, 31. Januar, 19 Uhr, Videoschaltung

Do, 1. Februar, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

GEISTLICHES FELD

»Schmücke dein Brautgemach, Zion« – Von der griechischen Stire bis zum Kantorengesang

mit Frater Gregor Baumhof OSB

So, 18. Februar, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (1. Fastensonntag)

Do, 22. Februar, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

GEISTLICHES FELD – DIE SPIRITUALITÄT DER PSALMEN I

»Wie kommt der jüdische Psalter in den Haushalt christlichen Betens und Feierns«

mit Pater Augustinus Weber OSB

So, 25. Februar, 11.30 Uhr, Bürgersaalkirche

CHORALAMT (2. Fastensonntag)

MÄRZ

So, 3. März, 12 Uhr, Fränkische Galerie, Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseum, Festung Rosenberg, Kronach

CHORAL IM MUSEUM

mit Dr. Matthias Weniger und den Münchner Scholaren

Do, 7. März, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 8. März, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Kosmologische Weltbilder und ihre Philosophie«

mit Stefan Gryglewski

So, 10. März, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (4. Fastensonntag)

Do, 21. März, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 22. März, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Der Gregorianische Choral – eine gesungene Ikone«
Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Klang und Bild

mit Frater Gregor Baumhof OSB

Do, Fr, Sa, 28., 29. und 30. März, 8 Uhr,

St. Paul, St.-Pauls-Platz 2

KARMETTEN

So, 31. März, 19 Uhr, Mariahilfkirche

OSTERAMT

APRIL

Do, 18. April, 18 Uhr, Bayerisches Nationalmuseum

CHORAL IM MUSEUM I

mit Dr. Matthias Weniger und den Münchener Scholaren

So, 28. April, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (5. Sonntag in der Osterzeit)

Do, 25. April, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 26. April, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Liturgische Poesie im Orient und Okzident«
Der Gregorianische Choral und der westsyrische liturgische Gesang – was unterscheidet sie, was eint sie?

mit Wolfgang Gerhardt, ev. Pfarrer aus Kurhessen-Waldeck und Frater Gregor Baumhof OSB

MAI

Do, 16. Mai, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 17. Mai, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD – DIE SPIRITUALITÄT DER PSALMEN II

»Vom Beten zum Singen« – Meditation zwischen Syntax und Sinn

mit Frater Gregor Baumhof OSB

Do, 30. Mai bis So, 2. Juni, Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal

27. CHORALTAGUNG

»Singen – Hören – Feiern«

mit Frater Gregor Baumhof OSB und Dietmar Kuhn

JUNI

Do, 6. Juni, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 7. Juni, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Aufgefahren/Aufgenommen – die Sequenzen von Notker Balbulus zu Christi Himmelfahrt und Mariä Himmelfahrt«

mit Frater Gregor Baumhof OSB

So, 9. Juni, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (10. Sonntag im Jahreskreis)

Do, 20. Juni, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 21. Juni, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD – DIE SPIRITUALITÄT DER PSALMEN III

»Die Psalmodie in verschiedenen liturgischen Kontexten der Feierlichkeit«

mit Frater Gregor Baumhof OSB

JULI

So, 7. Juli, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (14. Sonntag im Jahreskreis)

Do, 11. Juli, 18 Uhr, Bayerisches Nationalmuseum

CHORAL IM MUSEUM II

mit Dr. Matthias Weniger und den Münchener Scholaren

SOMMERPAUSE

OKTOBER

Do, 3. Oktober bis So, 6. Oktober

STUDIENFAHRT NACH HILDESHEIM

mit Frater Gregor Baumhof OSB in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro

So, 20. Oktober, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (29. Sonntag im Jahreskreis)

Do, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

GEISTLICHES FELD – DIE SPIRITUALITÄT DER PSALMEN IV

»Bitten, Danken, Klagen, Fluchen – die Psalmen als spirituelle Zumutung«

mit Christian Schuler

NOVEMBER

Do, 7. November, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 8. November, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Die Kantate „Actus tragicus“ von Johann Sebastian Bach« – Eine Hinführung I

mit Frater Gregor Baumhof OSB

So, 17. November, 19 Uhr, Mariahilfkirche

CHORALAMT (33. Sonntag im Jahreskreis)

So, 24. November, 11.30 Uhr, Bürgersaalkirche

CHORALAMT (Christkönigssonntag)

Do, 28. November, 19.30 Uhr, Mariahilf, Herberge

Fr, 29. November, 19 Uhr, Videoschaltung

GEISTLICHES FELD

»Die Kantate „Actus tragicus“ von Johann Sebastian Bach« – eine Hinführung II

mit Frater Gregor Baumhof OSB

DEZEMBER

So, 1. und 22. Dezember, 19 Uhr, Mariahilfkirche

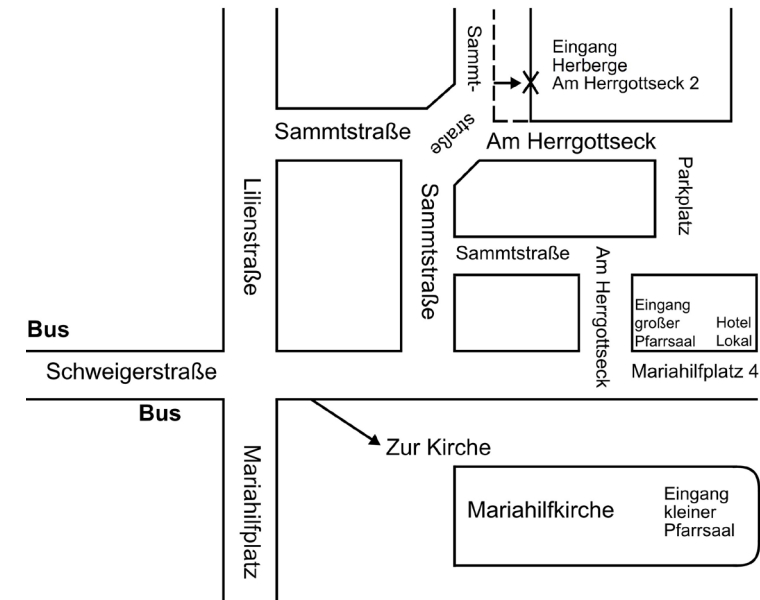
CHORALAMT (1. und 4. Advent)

Do, 5. Dezember, 18 Uhr, Bayerisches Nationalmuseum

CHORAL IM MUSEUM III

mit Dr. Matthias Weniger und den Münchener Scholaren

ORTSHINWEISE



So kommen Sie

zum **Pfarrheim Mariahilf, Herberge**,
Am Herrgottseck 2 (Ecke Sammtstraße)
und zur **Mariahilfkirche**, Mariahilfplatz:

Vom Ostbahnhof:

Bus 62 bis Schweigerstraße (siehe Plan oben)

Vom Marienplatz / Rindermarkt:

Bus 52 (Tierpark) bis Schweigerstraße oder
Bus 62 (Ostbahnhof) bis Schweigerstraße
(siehe Plan oben)

Vom Kolumbusplatz:

Bus 52 (Marienplatz) bis Mariahilfplatz bzw. Schweigerstraße

VEREINSHINWEISE

Das »Haus für Gregorianik« ist ein gemeinnütziger Verein, der seit dem Jahr 2006 in der Münchner Pfarrei Mariahilf beheimatet ist. Sein Anliegen ist die Pflege, Verbreitung und Lehre des Gregorianischen Chorals. Mit einem Angebot von Gottesdiensten, Konzerten, Seminaren und Tagungen eröffnet das Haus für Gregorianik allen Interessierten ein besonderes Forum und vielfältige Möglichkeiten, mit diesen besonderen Gesängen in Kontakt zu kommen.

Auf der Webseite des Hauses

www.gregorianik.org

finden sich neben dem Programm auch zahlreiche Veröffentlichungen und Arbeitshilfen zur Gregorianik.

Möchten Sie das Anliegen des Vereins unterstützen, dann sind Sie eingeladen, dies mit einer Spende zu tun, für die Sie eine Spendenquittung erhalten können, und/oder dem Haus für Gregorianik beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 36 € (ermäßigt 18 €). Mitglieder erhalten bei allen Veranstaltungen besondere Vergünstigungen.

Leiter des Hauses für Gregorianik:

Frater Gregor Baumhof OSB, Mönch der Benediktinerabtei Niederaltaich

Weiterer Vorstand: Brigitte Wolf, 2. Vorsitzende; Christian Schuler, Öffentlichkeitsarbeit; Severin Putz, Schriftführer; Bernadette Zeise-Bauer, Kassenwartin. Webmaster: Bernd Dirnberger.

Haus für Gregorianik e.V.
Mariahilfplatz 11, 81541 München
T: +49 (0) 89/62 17 16 81
verein@gregorianik.org
www.gregorianik.org
LIGA Bank eG
IBAN: DE 47 7509 0300 0002 3515 28
BIC: GENODEF1M05

Telefon: +49(0)89 62 17 16 81
Email: verein@gregorianik.org
Internet: www.gregorianik.org

Bitte in einem Umschlag senden an:

Haus für Gregorianik e.V.
Mariahilfplatz 11
81541 München

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Email

Beitrittserklärung

Hiermit trete ich dem Verein »HAUS FÜR GREGORIANIK« e.V. bei, dessen satzungsmäßige Aufgabe die Pflege, Verbreitung und Lehre des Gregorianischen Chorals ist. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 36.- (ermäßigt € 18.-)

- Ich überweise den Mitgliedsbeitrag auf das Vereinskonto bei der LIGA Bank eG
IBAN: DE 47 7509 0300 0002 3515 28, BIC: GENODEF1M05
- Ich bitte um Bankeinzug von

Konto/BLZ

bei

Ort/Datum

Unterschrift

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich an zu:

Kursangabe

vom/bis

Ort/Datum

Unterschrift